

Stellenplan,

das im Stellenplan ein plus von 8 Stellen ausgewiesen ist sieht unsere Fraktion als positiv an. Wir hätten uns allerdings noch eine Mehrstelle für den Flüchtlingsbereich gewünscht!

Die in der Stellungnahme des Personalrates deutlich werdende Belastung der Kreismitarbeiter, betrachten wir auch mit Sorge und hoffen auch das die Anmerkungen des PR betreffend der Situation bei den Bürgerdiensten, die befristet eingestellten MitarbeiterInnen und Mitarbeiter fest einzustellen, von der Kreisverwaltung umgesetzt wird!

Das es wohl auch in der Abteilung „Jugend und Familie“ noch befristete Verträge gibt, erwarten wir auch hier, dass diese in Festanstellungen münden.

Klar sollte nach unserer Auffassung auch sein, wenn interne Ausschreibungen nicht zum Ziel führen, müssen diese Stellen extern ausgeschrieben werden.

Als letztes und wichtigstes möchte ich im Namen meiner Fraktion DIE LINKE und DIE SO! allen Mitarbeitern des Kreises für ihre Arbeit, die sicher häufig über das normale Maß hinausging, ganz herzlich danken!

Trotz der genannten Anmerkungen geht für uns der Stellenplan in die richtige Richtung, deshalb stimmen wir dem Stellenplan für 2017 zu!